© Andreas Buchberger

Erweiterung B[R]G St.Pölten

Josefstraße 84
3100 St. Pölten, Österreich

ARCHITEKTUR
PLOV

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
petz zt-gmbh

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
TDC ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
14. August 2018

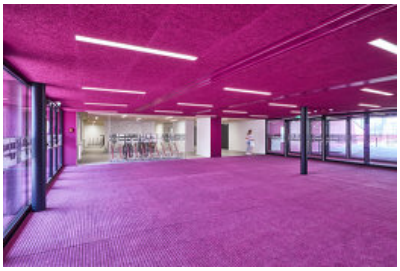
Das Projekt „Hof macht Schule“ für das B[R]G Josefstrasse in St. Pölten ging 2011 als Sieger aus einem EU-weit offenen Wettbewerb hervor. Es war damals der zweite gewonnene Wettbewerb von Marion Gruber und Christoph Leitner und der erste, den sie umsetzen konnten.

Die Bestandserweiterung des B[R]G St. Pölten erfolgte in Form eines einfach gehaltenen, 3-geschossigen Theorietraktes entlang der Widerinsstraße. Die Anbindung des Erweiterungsbaus an das Hauptgebäude – ein Bestandsgebäude aus den 50er Jahren- erfolgte am logischen Anknüpfungspunkt in der Achse des nördlichen Erschließungskernes und des bestehenden Ganges. Die Erweiterung wurde als 1-hüftiger Baukörper konzipiert und beherbergt Unterrichtsräume. Gang- und Pausenflächen orientieren sich zum Innenhof. Eingestellte Boxen für Sammlungen zonieren die Gang- und Pausenflächen und ermöglichen - gestützt durch ein flexibel und multifunktional nutzbares Einrichtungskonzept – eine räumliche Differenzierung mit Rückzugsbereichen für offenes Arbeiten in Kleingruppen. Durch die Anordnung des Zubaus an der nördlichen Bauplatzgrenze wird der Schulhof gefasst und neu definiert.

Die bestehende Turnhalle aus den 50er Jahren, an der Josefstrasse situiert, wurde abgebrochen und durch eine neue Doppelsporthalle mit großzügiger Kletterwand ersetzt. Der anschließende Turnsaal aus den 1970er Jahren wurde generalsaniert. Damit wurde ein neuer, großzügiger Turnsaaltrakt geschaffen, der der sportlichen Ausrichtung der Schule gerecht wird.

Die Verortung der schallintensiven Sonderunterrichtsräume für technisches Werken mit Blick in die neue 2-fach Turnhalle unterstreicht die Haltung eines vielfältigen Lernalltages und eröffnet ungewohnte Ein- und Durchblicke. Die Anbindung dieses Traktes an die restlichen Bauteile erfolgt im Untergeschoss.

Die bestehenden Gebäudeteile aus den 50er- und aus den 70er Jahren wurden ebenso generalsaniert und mit einer komplett neuen Eingangssituation in Form einer purpurfarbenen Rampe – mittlerweile liebevoll „Halfpipe“ genannt – aufgewertet.



© Andreas Buchberger

© Andreas Buchberger

© Andreas Buchberger

Durch diese betreten die Schüler:innen nun ihr Gebäude um einerseits in die Garderobe abzutauchen oder um über eine Sitzstufenanlage direkt in den schon von der Josefstrasse aus sichtbaren Schulhof zu gelangen.

Diese Offenheit und Transparenz – die Kernidee bereits im Wettbewerb - wird durch die großen Öffnungen unterstrichen, die -zusammengefasst und mit schwarzschillernden Passepartouts eingerahmt – gemeinsam mit einer Fassade aus verzinktem Stahlblech die unterschiedlichen Gebäudeteile überziehen um ein zeitgemäßes Schulgebäude mit einheitlichem Erscheinungsbild zu erzeugen, welches diese Transparenz und Offenheit nach außen kommuniziert. (Text: Architekt:innen)

DATENBLATT

Architektur: PLOV (Marion Gruber, Christoph Leitner)
Mitarbeit Architektur: Benno Wutzl und Markus Illetschko (Projektleitung), Renata Jung, Doris Halsdorfer, Clemens Steininger, Lorenz Schreiner, Richard Baltl
Bauherrschaft: BIG
Mitarbeit Bauherrschaft: Christoph Horak und Herwig Wolloner (Projektleitung)
Tragwerksplanung: petz zt-gmbh
örtliche Bauaufsicht: TDC ZT GmbH
Mitarbeit ÖBA: Andreas Empl, Patrick Hollensteiner
Fotografie: Andreas Buchberger

HKLS: Die Haustechniker
Bauphysik & Ökologie: Stefan Moser
Brandschutzplanung: FSE Gmbh
Kostensteuerung: Buchegger 7 Gmbh

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 09/2011
Ausführung: 04/2016 - 05/2018

Nutzfläche: 14.370 m²
Baukosten: 18,5 Mio EUR

AUSFüHRENDE FIRMEN:

© Andreas Buchberger

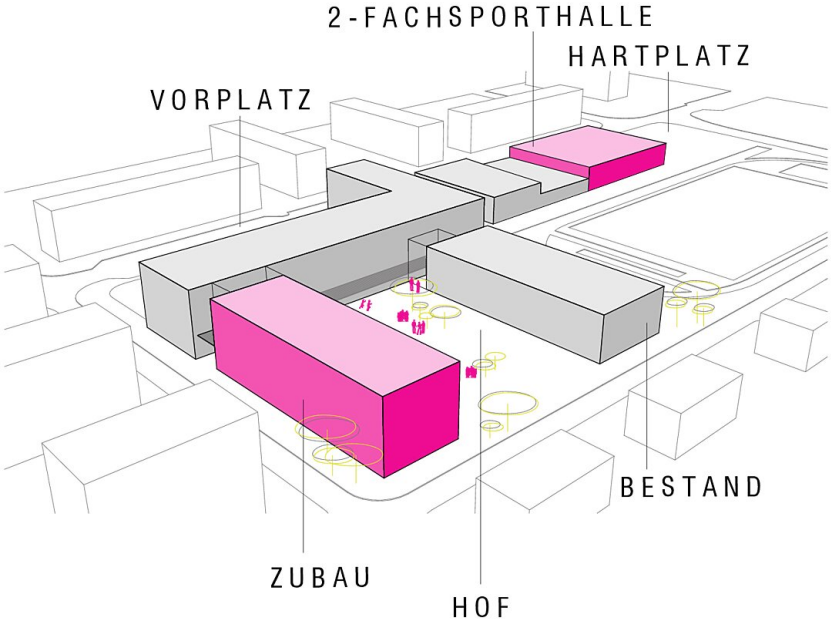
© Andreas Buchberger

Baumeister: Haider & Co Hoch- und Tiefbau GmbH
Trockenbau: Böhm GmbH
Fassade/Fenster: ARGE Pasteiner und PSP Holz GmbH
Schlosser: m+e Metallbau GmbH
Tischler: Fa. Trattner GmbH
Böden: Wiesinger
Fliesenleger: HB Fliesen GmbH
Schwarzdecker/Spenger/Zimmerer: Fleischmann & Petschnig Ges.m.b.H.
Sporthallenbau: Strabag AG
Maler: Hirsch Malerei und Mehr GmbH
Beschilderung: Total Solution
HKL-MSR: Caliqua Anlagentechnik GmbH
Sanitär: Maroscheck GmbH
Aufzüge: Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH
Isolierung und Brandschutz: Ederer WKSB GmbH
Elektroinstallationen: Landsteiner GmbH
Außenanlagen: Swietelsky Baugesellschaft mbH.

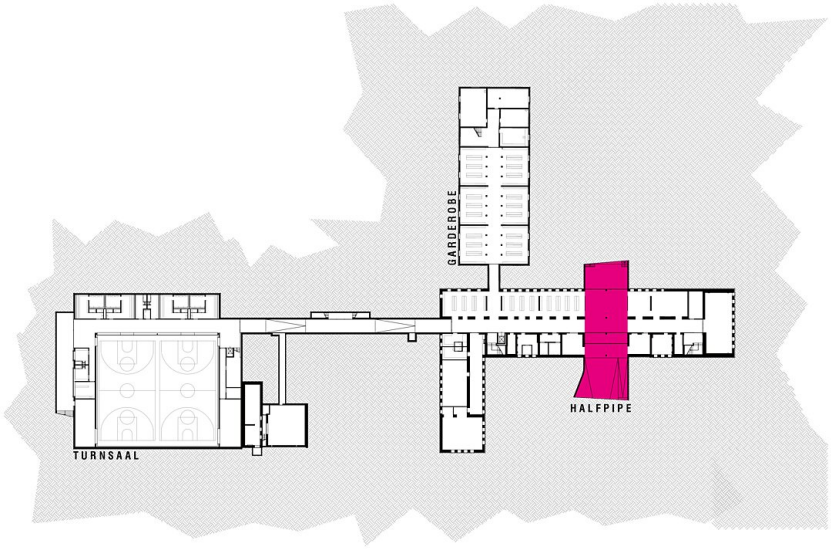
AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherrenpreis 2018, Nominierung

Erweiterung B[R]G St.Pölten



Städtebauliche Einbindung



Grundriss UG

Grundriss EG

Erweiterung B[R]G St.Pölten

Grundriss OG